

Artist: **Candie Hank**

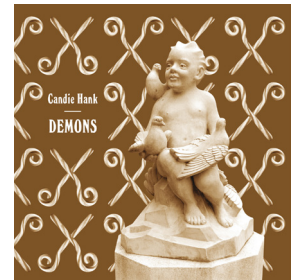
Titel: **Demons**

Label: Shitkatapult

Cat# : STRIKE147

Format: CD / LP / Digital

Release: 25.04.2014



- | | |
|--|------------------------------|
| 01 // THE FOX | 07 // TRANSYLVANIAN VOODOO |
| 02 // WHAT IS YOUR NAME | 08 // ELEVATOR LIFE |
| 03 // SOLARIS AND SHADOWISM | 09 // EVERY NIGHT |
| 04 // BABYSHKA DEMONA | 10 // THINK ABOUT YOU MAMA |
| 05 // SWIMMING RABBIT (FEAT. YUKO MATSUYAMA) | 11 // PEACE (WITH MY DEMONS) |
| 06 // MAGNETIC FORCEFIELD | |

written and produced by patric catani, published by edition stora/ freibank, c + p shitkatapult /// +++ swimming rabbit feat. yuko matsuyama



Früher hatte man den Eindruck, dass **Candie Hank** von seinem eigenen Einfallsreichtum überholt wurde. Dass er gar nicht erst versuchte, seine Ideen zu sortieren und auf ihre Plätze zu verweisen. Dass er stattdessen das Regiment an seine Stücke abgegeben hatte, die er marodierend durch die Clubs, Radios und Wohnzimmer ziehen ließ. Candies Spieltrieb und ein gerüttelt Maß an Irrsinn waren von Anfang an stilbildende Elemente für sein elektronisches Halunkentum.

Candie Hank ist ein Projekt von Patric Catani, dem Wahl-Kreuzberger mit den 1000 Gesichtern. Mit seinem neuen Album **Demons** beweist Hank, dass er seinen Ideenstrom inzwischen trefflich zu kanalisieren weiß. Bereits mit dem Eröffnungstück The Fox präsentiert er neue Art von Wüstenrock oder auch pimped Surf Music, natürlich mit ordentlich Beats und Bass dabei. Das Manische, den unterschweligen Wahnsinn, der dem Surf- und Psychobilly-Genre zueigen ist, hat er herausgefiltert und destilliert. Und mit kaltem Kalkül hat Candie diesen Wahnsinn in Tracks gegossen, wohldosiert und gut über das ganze Album verteilt. Jetzt hat seine Verrücktheit Methode.

Auf **Demons** kombiniert **Candie Hank**, was sich eigentlich nicht kombinieren lässt. So zum Beispiel arabeske Melodieführung, ätherische Frauenchöre, Hochgeschwindigkeitsschlagzeug und jamaikanisches Spoken Word. Elegant und mühelos wechselt er vom Candie-typischen, leicht hölzernen Monty-Python-Soundtrack mit Tanztee-Sample in eine Acid-Bassline. Er tut dies lächelnd, eine Fingerübung. Das herrlich irre Babyschka Demona besticht mit – Sie ahnen es bereits – Balalaika Samples. Derwische aus den Karpaten spielen Saiteninstrumente unbekannter Herkunft zu zuckenden Beats in Transylvanian Voodoo. Und die schlitzohrige Electronic-Polka-Madness, das **Candie Hank** Trademark, ist auf Elevator Life in Reinform zu bestaunen. Richtungweisend und zugleich so etwas wie der Titeltrack des Albums ist Peace (with my Demons), eine echte Club-Hymne, gleichermaßen atemlos wie zurück gelehnt. Hier wird deutlich, wie souverän **Candie Hank** die unwiderstehliche 4-Ton-Melodie beherrscht. Über allem schwebt der Geist von Groucho Marx, der auch dem 2006er Album Groucho Running seinen Namen gab.

Candie Hank hat über die Jahre eine konsequente Entwicklung vollzogen: Vom Produzenten ungezügelter Soundclashes hin zum Maestro abgedrehter Eleganz. Von hyperaktiver Dichte hin zu hypnotischer Transparenz. Praktisch jeder seiner Tracks führte einstmals ein munteres Eigenleben. Der Meister hatte seine Stücke als wuselnde Minimonster von der Leine gelassen und seitdem rasen sie wie wild durch die Gegend. Verglichen mit seinem Frühwerk wirkt **Demons** jedoch zielstrebig und pointiert. Seine Durchtriebenheit hat Hank in kurze, kompakte Stücke fließen lassen. Und es sind gerade die Brüche und wüsten Kombinationen, die jedem Stück genau im rechten Moment eine neue, unerwartete Richtung geben. **Candie Hank** ist der Chef seiner eigenen Unberechenbarkeit, die er kontrolliert und gezielt einsetzt. Und in jeder Sekunde hört man die diebische Freude, die ihm das bereitet.

Wie Candie es macht, dass man bei allem stilistischen Reichtum vom ersten bis zum letzten Moment seine Candieness heraus hört, bleibt sein Geheimnis. Und dieses Geheimnis wird im Grunde über die volle Länge seines neuen Albums nicht gelüftet. Denn egal was er tut, stets bleibt Candie unverwechselbar Hank. Es spielt keine Rolle, welche Stimmung er herauf beschwört, welches Stils er sich bedient, unverkennbar klingt er wie er selbst.

by Guido Möbius



Candie Hank in the Web:
www.candiehank.com

Contact:
meteo@shitkatapult.com



Shitkatapult is a division of Random Noize Musick GmbH

Boxhagener Straße 119// D-10245 Berlin // Phone +49 (0)30 - 89 75 94 58 // Fax +49 (0)30 - 89 75 94 59
Mail: meteo@shitkatapult.com // www.shitkatapult.com // www.randomnoizemusick.com // www.shopkatapult.com